safeclix®

(D) Montageanleitung

Unsichtbare Spiegelaufhängung

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0,8 m² / 12 Kg.)	inkl. 2 Bleche 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1,6 m² / 24 Kg.)	inkl. 2 Bleche 200 x 100 mm

Alle safeclix® Spiegelbefestigungen sind für die Montage in Feuchträumen geeignet.

ACHTUNG:
- Für die senkrechte Montage von Spiegeln nach DIN EN 1036 geeignet (nicht geeignet für Antikspiegel oder Spiegel mit Spezialbeschichtung auf der Rückseite, wie MiroxSafe etc.). Splitterschutzfolien etc. müssen immer um die verklebten Bleche herum verlegt werden. Die Bleche dürfen nicht auf einer Splitterschutzfolie, sonstigen Folien oder anderen Oberflächen wie z. B. Holz, Stein, Kunststoff, DILITE®, DIBOND® usw. verwendet werden.
- Spiegelrückseite muss sauber, trocken und fettfrei sein
- Jedes Spiegelblech auf der ganzen Fläche für 10 sec. mit ca. 200 N (20 kg.) andrücken
- Verklebung der Spiegelbleche sollte vor dem Aufhängen des Spiegels 30 Minuten ruhen. Nach der Ruhezeit von 30 Minuten die Bleche nochmals kräftig andrücken.
- Der Spiegel muss spannungsfrei montiert werden

Vorbereitung der Montage
Gewünschte Position des Spiegels an der Wand festlegen, z. B. durch Anhalten des Spiegels und Anzeichnen der Spiegelecken.

Vorbereitung des Spiegels
Spiegel mit der Rückseite nach oben auf eine ebene und saubere Unterlage (z. B. Glaserfilz) legen. Reinigen Sie die Spiegelrückseite mit einem silikonfreien Glasreiniger oder Bohle Spezialreiniger. Die Fläche muss sauber, trocken und fettfrei sein.

Verklebung der Spiegelbleche und Abstandhalter
Die Verklebung der Spiegelbleche muss bei einer Raumtemperatur von mind. 18°C erfolgen (Spiegel und Bleche dürfen nicht kälter als die Raumtemperatur sein). Zeichnen Sie die Position der Spiegelbleche mit einem weichen Bleistift jeweils 10 cm vom oberen und seitlichen Rand auf der Spiegelrückseite an. Die Abstandhalter sollen nach der Montage ein Durchbiegen des Spiegels verhindern. Schutzfolie abziehen und die Abstandhalter auf der Spiegelrückseite verteilen. Nun die Schutzfolie von den Spiegelblechen abziehen und die Bleche im Winkel von ca. 30° mit der abgekanteten Seite an der oberen Linie anlegen und dann entlang der seitlichen Linie aufkleben. Nach dem Aufkleben ist eine Korrektur der Bleche nicht mehr möglich.

WICHTIG:
Jedes Blech auf der ganzen Fläche für 10 Sekunden kräftig andrücken (ca. 200 N / 20 kg Druck) und anschließend die Verklebung 30 Minuten ruhen lassen! Danach noch einmal kräftig andrücken.

Montage von Exzenterscheibe und Druckknopf an der Wand
Ausgangspunkt ist die festgelegte Position des Spiegels an der Wand. Bohrlöcher für die Exzenterscheiben jeweils 12 cm vom oberen Rand und 15 cm vom seitlichen Rand der gedachten Spiegelposition anzeichnen. Bohrlöcher für die Druckknöpfe jeweils 10 cm vom unteren Rand und 15 cm vom seitlichen Rand anzeichnen. Jetzt die 6 mm Löcher bohren. Setzten Sie alle Dübel in die Bohrlöcher ein und schrauben Sie die beiden Druckknöpfe mit den Rundkopfschrauben in die unteren Bohrlöcher (**Achtung:** Schutzfolie auf der Klebefläche lassen, Klebefläche zeigt von der Wand weg). Die Exzenterscheiben werden mit den Senkkopfschauben und der Kerbung zur Wandseite angeschraubt (**Achtung:** die Stellung der Kerbung muss waagerecht sein). Durch die exzentrische Bohrung können die Exzenterscheiben um +/- 4 mm in der Höhe verstellt und somit waagerecht ausgerichtet werden.
Achtung: Wandunebenheiten müssen unbedingt ausgeglichen werden, damit der Spiegel spannungsfrei montiert wird.

Ausrichtung des Spiegels
Nach der Ruhezeit von 30 Minuten die Bleche nochmals kräftig andrücken und dann den Spiegel probehalber in die Exzenterscheiben einhängen, um die Position des Spiegels zu kontrollieren. Durch Drehen der Exzenterscheiben ist eine Höhenkorrektur möglich.

Aufhängen des Spiegels
Schutzfolie von den Druckknöpfen abziehen. Spiegel in leicht schräger Position in die Exzenterscheiben einhängen und dann mit leichtem Zug nach unten gegen die Druckknöpfe pressen. Pressen Sie nun auf Höhe der Druckknöpfe mit ca. 5 kg nochmals gegen den Spiegel, damit auch diese Klebeverbindung gut haftet (auch hier sollte die Ruhezeit von mind. 30 Minuten eingehalten werden, bevor der Spiegel erneut abgenommen wird).

Abnehmen und Aufhängen des Spiegels
Greifen Sie mit 2 Händen und in Höhe der Druckknöpfe hinter den Spiegel. Durch leichten Ruck zu sich heran lösen sich die Druckknöpfe und der Spiegel kann aus den oberen Halterungen gehoben werden. Zum erneuten Aufhängen den Spiegel wieder so in den Exzenterscheiben positionieren, dass beide Druckknopfteile übereinanderstehen und durch leichten Druck einrasten.

Tipp 1 Um zwischen Spiegel und Wand einen größeren Abstand zu erreichen (z. B. für einen Trafo bei Verwendung von 12V-Spiegelleuchten), können zwischen Exzenterscheibe/Druckknopf und Wand auch Distanzplatten eingesetzt werden (evtl. werden dann längere Schrauben benötigt).
Tipp 2 Nach dem Aufkleben der Spiegelbleche kann eine Splitterschutzfolie auf die Spiegelrückseite aufgebracht werden. Hierfür einfach die Fläche der Spiegelbleche aus der Splitterschutzfolie ausschneiden.
Tipp 3 Bei Verwendung von Spiegelheizungen muss ein Abstand von 10 cm zwischen den Blechen und der Heizung eingehalten werden.

Was kann Ursache dafür sein, dass ein Spiegel nicht hält.
- Die Bleche wurden nach dem Verkleben nicht auf der ganzen Fläche und kräftig genug angedrückt und daher ist nur eine punktuelle Verklebung entstanden, die das Gewicht des Spiegels nicht halten kann.
- Die Spiegelrückseite wurde nicht korrekt gereinigt und die Klebefläche der Bleche konnte daher keine ausreichende Verbindung mit der Spiegelrückseite eingehen.
- Mögliche Unebenheiten an der Wand wurden nicht ausgeglichen und daher steht der Spiegel nach Montage unter ständiger Spannung. Das kann auf Dauer zu einer vollständigen Ablösung des Klebebandes von der Spiegelrückseite und/oder von dem verwendeten Blech führen.

Lagerung/Haltbarkeit
In geschlossener Originalverpackung (dunkler Lagerort, Raumtemperatur, relative Luftfeuchtigkeit 60%). Angaben auf dem Etikett beachten.

Haftung
Der Hersteller haftet nach dem Produkthaftungsgesetz. Die Haftung wird für Schäden ausgeschlossen, die durch fehlerhaften Gebrauch des Produktes verursacht wurden.

Haftungsausschluss
Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkten erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

(GB) Instruction Manual

Concealed Mirror Hanging System

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0.8 m² / 12 Kg.)	incl. 2 plates 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1.6 m² / 24 Kg.)	incl. 2 plates 200 x 100 mm

All safeclix® sets can be mounted under wet room conditions.

ATTENTION:
- Suitable for vertical mounting of mirrors as per DIN EN 1036 (not suitable for antique mirrors or mirrors with special coatings on the rear side, e.g. MiroxSafe etc.). Mirror safety backing films, etc. must always be applied around the attached plates. The plates may not be used on an anti-shatter film, on other films or other surfaces such as wood, stone, plastic, DILITE®, DIBOND® etc.
- Reverse side of mirror has to be clean, dry and free of grease
- Press the full surface of each mirror plate onto the mirror with a pressure of approx. 200 N (20 kg) for approx. 10 seconds
- Bonded mirror plates should rest for 30 minutes before mirror is hung up. After mirror has rested for 30 minutes, press plates once again firmly to the mirror.
- Mirror must be mounted free of any tension

Preparation for mounting
Mark position of the mirror on the wall by holding it against the wall and marking the mirror edges.

Preparation of mirror
Place the mirror on a level and clean surface (e.g. on glass felt) with the reverse side facing upwards. Clean the reverse side of the mirror with a silicone-free glass cleaner or Bohle Special Glass Cleaner. The surface must be clean, dry and free from grease.

Bonding of mirror plates and distance holders
The bonding of mirror plates requires a minimum room temperature of 18°C (mirror and plates must not be cooler than room temperature). Mark the position of the plates on the reverse side of the mirror with a soft pencil. Both plates should be positioned 10 cm from the upper and the lateral edge. The spacers will prevent the mirror from bending after mounting. Remove the protection film and spread the spacers over the rear side of the mirror. Remove the protection film from the mirror plates and position them with the upper edge flush to the upper marked line at an angle of approx. 30° and bond along the marked side line. Once bonded, the position of the mirror plates cannot be altered.

IMPORTANT:
Press the full surface of each mirror plate onto the mirror with a pressure of approx. 200 N (20 kg) for approx. 10 seconds and leave to rest for 30 minutes! Then press against it firmly again.

Mounting of eccentric discs and press buttons to the wall
Refer to the marked position of the mirror. Mark the bore holes for the eccentric discs 12 cm from the upper edge and 15 cm from the lateral edge of the marked mirror position. Mark bore holes for the press buttons 10 cm from the lower edge and 15 cm from the lateral edge. Drill 6 mm holes. Insert dowls and screw both press buttons with the round headed screws into the bottom drill holes. (**Attention:** leave protection film on the bonding area, bonding area points away from the wall). Screw the eccentric discs with counter sunk screws to the wall. The notched side must face the wall. (**Attention:** The notch must be in horizontal position). The eccentric discs can be adjusted by
+/- 4 mm in height to allow a horizontal adjustment of the mirror.
Attention: Any uneveness of the wall must be fixed in order to mount the mirror free of tensions.

Adjustment of mirror
After mirror has rested for 30 minutes, press plates once again firmly to the mirror and then hang into the eccentric discs. By turning the eccentric discs, the height can be adjusted to horizontally position the mirror.

Mounting of mirror
Remove protection film of the press buttons. Hang mirror in a slightly slanted position into the eccentric discs and pulling gently downward press against the press buttons with approx. 5 kg in order to ensure a good adhesion (the mirror should again rest for minimum 30 minutes before it is hung down again)

Demounting and mounting of mirror
Grip behind the mirror with both hands at the height of the press buttons and gently pull with a tug towards you. The press buttons will come apart and the mirror can be lifted out of the eccentric discs. To mount the mirror again, hang back into the eccentric discs so the press buttons are aligned and snap into each other applying slight pressure.

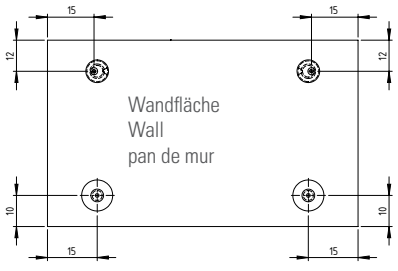
Tip 1 To obtain a larger distance between mirror and wall (e.g. for a transformer for 12 V mirror lamps) distance plates between wall and eccentric discs/press buttons can be used (longer screws may be needed in this case).
Tip 2 After the mirror plates have been bonded a splinter protection film can be applied to the mirror. Simply cut out the mirror plates from the film.
Tip 3 When using mirror heating systems, there must be a distance of min. 10 cm between plates and heating.

Reasons why the mirror does not adhere:
- Plates have not been pressed onto the mirror with their whole surface with the result that they are only partially bonded and consequently cannot hold the weight of the mirror.
- Reverse side of the mirror was not sufficiently cleaned and the plates could not be bonded properly.
- Wall is uneven and mirror is under constant tension. This can result in a debonding of the adhesive tape from the mirror over time.

Storage/shell ife
In unopened packing in a dark room with 60 % relative humidity and at room temperature , please follow the instructions on the label.

Warranty
The manufacturer is liable as per the Product Liability Act. Warranty is excluded when the product has not been used correctly.

Disclaimer of warranty
Above information is given to the best of our knowledge but is non-committing advice. The given information does not free you from assessing the suitability of these products for your purposes, applications and procedures. As the safe installation of a mirror depends on many factors which are beyond the control of the manufacturer, the installation is subject to your responsibility. Sales are subject of our current sales conditions.



(F) Mode d'emploi

Suspension invisible pour miroirs

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0,8 m² / 12 Kg.)	y compris 2 plaques 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1,6 m² / 24 Kg.)	y compris 2 plaques 200 x 100 mm

Toutes les fixations de miroir safeclix® conviennent pour le montage en milieu humide.

ATTENTION :
- Convient au montage vertical de miroirs selon la norme EN 1036 (ne convient pas aux miroirs antiques ou miroirs à protection spéciale sur leur envers, comme MiroxSafe etc.). Les films de protection (anti-éclat, etc.) doivent être posés autour des tôles. Les tôles ne doivent pas être collées sur un film anti-éclat, autres films ou autres surfaces en bois, en pierre, en plastique, DILITE®, DIBOND®, etc.
- Le dos du miroir doit être propre, sec et sans trace de graisse
- Appuyer sur toute la surface de chaque plaque de suspension pendant 10 sec. avec une pression d'environ 200 N (20 kg)
- Avant de suspendre le miroir, attendre 30 minutes après le collage des plaques de suspension. Après une pause de 30 minutes, appuyez encore une fois fortement sur les plaques de suspension.
- Il faut monter le miroir de façon à ce qu'il ne soit soumis à aucune tension

Préparation du montage
Déterminez l'emplacement souhaité du miroir sur le mur en marquant p. ex. les coins du miroir en apposant celui-ci contre le mur.

Préparation du miroir
Posez le miroir, verso vers le haut, sur une surface plane et propre (par ex. du feutre de vitrier). Nettoyez le verso du miroir à l'aide d'un produit de nettoyage pour verre ne contenant pas de silicone ou du produit de nettoyage spécial Bohle. La surface doit être propre, sèche et exempte de graisse.

Collage des plaques de suspension et des écarteurs
Le collage des plaques de suspension doit être effectué à une température d'au moins 18°C (le miroir et les plaques doivent être à la température ambiante). Marquez l'emplacement des plaques de suspension sur l'envers du miroir à l'aide d'un crayon à mine tendre. Marquez l'emplacement des 2 plaques respectivement à 10 cm du bord supérieur et à 10 cm du bord latéral. Les écarteurs servent à empêcher une déformation du miroir après le montage. Retirez le film protecteur et répartissez les écarteurs sur le dos du miroir.

Retirez maintenant le film protecteur des plaques de suspension et posez tout d'abord les plaques dans un angle d'environ 30° en plaçant le bord au niveau de la ligne supérieure, collez-les ensuite le long de la ligne latérale. Après le collage, il n'est plus possible de rectifier la position des plaques de fixation.

IMPORTANT :
Appuyer fortement (pression d'env. 200 N / 20 kg) sur toute la surface de chaque plaque pendant 10 sec. et attendre ensuite 30 minutes ! Réappuyez encore une fois fortement sur les plaques.

Montage du disque excentrique et de la fixation à pression sur le mur
Le point de départ est la position choisie pour le miroir sur le mur. Marquez les trous de perçage pour les disques excentriques respectivement à 12 cm du bord supérieur et à 15 cm des bords latéraux de la position du miroir souhaitée. Marquez l'emplacement des trous de perçage pour les fixations à pression respectivement à 10 cm du bord inférieur et à 15 cm du bord latéral. Percez maintenant les trous de 6 mm. Placez toutes les chevilles dans les trous de perçage et vissez les deux fixations à pression avec les vis à tête ronde dans les trous de perçage inférieurs (**attention :** laissez le film protecteur sur la surface collante, la surface collante n'est pas dirigée vers le mur). Les disques excentriques sont vissés avec les vis à tête conique et avec l'encoche située du côté du mur (**attention :** la position de l'encoche doit être horizontale). Grâce au perçage excentrique, les disques excentriques peuvent être déplacés en hauteur de +/- 4 mm et être ainsi positionnés horizontalement. A**ttention : il faut absolument supprimer les inégalités du mur pour que le miroir ne soit soumis à aucune tension après le montage.**

Positionnement du miroir
Après une pause de 30 minutes, appuyez encore une fois fortement sur les plaques de suspension et faites ensuite un essai d'accrochage dans les disques excentriques pour contrôler la position du miroir. La hauteur peut être corrigée en tournant les disques excentriques.

Pose du miroir
Retirez le film protecteur des fixations à pression.
Placez le miroir en position légèrement inclinée dans les disques excentriques et appuyez ensuite sur les fixations à pression en tirant légèrement vers le bas. Appuyez maintenant encore une fois contre le miroir au niveau des fixations à pression avec une force d'environ 5 kg afin d'assurer une bonne adhérence (ici aussi, il faut attendre au moins 30 minutes avant que le miroir puisse être à nouveau décroché).

Décrochage et raccrochage du miroir
Saisissez le dos du miroir des 2 mains à la hauteur des fixations à pression. En tirant vers vous avec une légère secousse, les fixations à pression se défont et le miroir peut alors être dégagé des fixations supérieures. Pour suspendre à nouveau le miroir, repositionnez celui-ci dans les disques excentriques de sorte que les deux parties des fixations à pression soient en face l'une de l'autre et s'enclenchent en appuyant légèrement

Conseil n°1 Pour obtenir une plus grande distance entre le miroir et le mur (p. ex. pour un transformateur d'éclairage de miroir 12 V), on peut aussi placer des écarteurs entre le disque excentrique/la fixation à pression et le mur (des vis plus longues sont éventuellement nécessaires).
Conseil n°2 Après avoir collé les plaques de suspension, on peut coller le film de protection contre les éclats de verre sur le dos du miroir. Découpez simplement pour cela la surface des plaques de suspension du film de protection contre les éclats.
Conseil n°3 Si on utilise un chauffage de miroir, on doit respecter une distance de 10 cm entre les plaques de suspension et le chauffage.

Problèmes et causes
Quelles sont les causes quand un miroir ne tient pas ?
- Les plaques de suspension n'ont pas été suffisamment pressées sur toute leur surface après leur collage, ce qui fait que l'adhérence est limitée à quelques points et qu'elle ne peut pas porter le poids du miroir.
- Le dos du miroir n'a pas été nettoyé correctement et la surface collante des plaques de suspension n'a pas pu créer une adhérence suffisante avec le dos du miroir.
- D'éventuelles irrégularités du mur n'ont pas été supprimées et le miroir est soumis à une tension constante après la pose. Cela peut conduire avec le temps à un décollement total de la bande collante du dos du miroir et/ou de la plaque de suspension utilisée.

Entreposage
Dans l'emballage d'origine fermé (lieu sombre, température ambiante, humidité relative 60%), respecter les indications figurant sur l'étiquette.

Garantie
La responsabilité du fabricant n'est engagée que selon la Loi allemande sur la responsabilité du fait des produits. Toute responsabilité est exclue pour les dommages dus à une utilisation non conforme du produit.

Clause de non responsabilité
Les informations ci-dessus et nos conseils techniques d'utilisation donnés oralement, par écrit et dans le cadre d'essais sont donnés de bonne foi, ces indications ne sont cependant fournies qu'à titre indicatif. Nos conseils ne vous dispensent pas de vérifier par vous-mêmes la validité de nos recommandations actuelles et de nos produits pour les procédés et les applications envisagés. L'application, l'utilisation et le traitement de nos produits et des produits fabriqués par vous sur la base de nos conseils techniques d'utilisation s'effectuent en dehors de nos possibilités de contrôle et relèvent par conséquent exclusivement de votre responsabilité. La vente de nos produits s'effectue selon nos Conditions Générales de Vente et de Livraison respectivement en vigueur.

safeclix®

I Instruzioni d'uso

Sistema invisibile per il fissaggio di specchi

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0,8 m² / 12 Kg.)	incluse 2 piastre 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1,6 m² / 24 Kg.)	incluse 2 piastre 200 x 100 mm

Tutti i supporti per specchi safeclix® sono adatti all'installazione in ambienti umidi.

ATTENZIONE:
- Adatto al montaggio verticale di specchi in base alla DIN EN 1036 (non è adatto agli specchi antichi o a specchi con rivestimenti/trattamenti speciali sul retro, per esempio MiroxSafe, ecc.). Nel caso di utilizzo di pellicole protettive contro le rotture, le stesse devono essere applicate attorno alle piastre. Le piastre non devono essere montate su una pellicola anti schegge oppure di altro tipo. Nemmeno su altri materiali tipo legno, pietra, plastica, DILITE®, DIBOND® etc.
- Il retro dello specchio deve essere pulito, asciutto e completamente sgrassato
- Premere l'intera superficie di ciascuna piastra per specchi esercitando una pressione di circa 200 N (20 kg) per circa 10 secondi sullo specchio
- Dopo essere state incollate, le piastre per specchi dovranno essere lasciate a riposo per 30 minuti prima di appendere lo specchio. Dopo aver lasciato fermo lo specchio per 30 minuti.
- Lo specchio deve essere montato in modo da non avere tensioni di alcun tipo

Preparazione per il montaggio
Presentare lo specchio al muro tenendolo contro la parete e segnare i bordi dello specchio sul muro.

Preparazione dello specchio
Posizionate lo specchio su una superficie pulita ed orizzontale con la parte argentata in alto. Pulite la superficie con un detergente senza silicone oppure utilizzate il detergente Speciale della Bohle. La superficie deve essere pulita, asciutta e non avere grasso.

Incollaggio di piastre per specchi e distanziatori
L'incollaggio di piastre su specchi richiede una temperatura ambiente minima di 18 ° C (specchio e piastre non devono essere più fredde della temperatura ambiente). Contrassegnare la posizione delle piastre sul retro dello specchio con una matita morbida. Entrambe le piastre devono essere posizionate a 10 cm dalla parte superiore e dal bordo laterale. I distanziali eviteranno che che lo specchio si possa flettere dopo il montaggio. Rimuovere la pellicola protettiva e distribuire i distanziali nella parte posteriore dello specchio. Rimuovere la pellicola protettiva dalle piastre e posizionarle con il bordo superiore a filo con la linea superiore precedentemente segnata con un angolo di ca. 30 ° e incollare lungo la linea laterale precedentemente segnata.
Una volta incollate, le piastre non possono essere spostate.

IMPORTANTE:
Esercitare sull'intera superficie di ciascuna piastra per specchi una pressione di circa 200 N (20 kg) per circa 10 secondi sullo specchio e lasciare a riposo per 30 minuti! Quindi pressare nuovamente.

Montaggio al muro di dischi eccentrici e pulsanti a pressione
Usare come riferimento i segni indicanti la posizione dello specchio. Marcare i fori per i dischi eccentrici a 12 cm dal bordo superiore ed a 15 cm dal bordo laterale rispetto alla posizione segnata dello specchio. Segnare i fori per i pulsanti a pressione a 10 cm dal bordo inferiore e a 15 cm dal bordo laterale. Effettuare fori da 6 mm. Inserire i perni di riferimento filettati ed avvitare entrambi i pulsanti a pressione con le viti a testa tonda fino in fondo, nei fori trapanati (**Attenzione:** lasciare la pellicola di protezione sull'area di incollaggio, distante dal muro). Avvitare i dischi eccentrici al muro utilizzando viti a testa conica. La tacca deve trovarsi di fronte al muro (**Attenzione:** la tacca deve trovarsi in posizione orizzontale). E'possibile regolare i dischi eccentrici di +/- 4 mm in altezza in modo da consentire che lo specchio si possa regolare in orizzontale.
Attenzione: è necessario appianare qualsiasi irregolarità del muro in modo da poter montare lo specchio senza resistenze.

Regolazione dello specchio
Dopo aver lasciato fermo lo specchio per 30 minuti, premere ancora una volta le piastre contro lo specchio prima di appenderlo ai dischi eccentrici. Ruotando i dischi eccentrici, sarà possibile regolare l'altezza per ottenere la posizione orizzontale dello specchio.

Montaggio dello specchio
Rimuovere la pellicola di protezione dai pulsanti a pressione. Appendere lo specchio in posizione lievemente inclinata sui dischi eccentrici e, tirarando leggermente verso il fondo, esercitare una pressione di circa 5 kg sui pulsanti a pressione in modo da garantire una buona adesione (a questo punto lo specchio dovrà essere lasciato fermo per altri 30 minuti almeno, prima di lasciarlo appeso).

Smontaggio e rimontaggio dello specchio
Afferrare lo specchio da dietro con entrambe le mani all'altezza dei pulsanti a pressione e tirare verso di sé con uno strappo. I pulsanti a pressione verranno via e sarà possibile sollevare lo specchio fuori dai dischi eccentrici. Per rimontare lo specchio, riappenderlo ai dischi eccentrici in modo che i pulsanti a pressione siano allineati e e scattino ad una semplice pressione.

Consiglio 1 Per aumentare la distanza tra lo specchio e la parete (per esempio per un trasformatore per una lampada da 12 V per lo specchio) è possibile utilizzare delle piastre di distanziamento tra la parete ed i dischi eccentrici/pulsanti a pressione (in tal caso potrebbero servire viti più lunghe).
Consiglio 2 Dopo avere incollato la lastra dello specchio, è possibile applicare allo specchio una pellicola antischeggiatura. Basterà ritagliare la lastra dello specchio dalla pellicola.
Consiglio 3 Quando si utilizzano sistemi di riscaldamento per specchi, bisogna tenere una distanza di almeno 10 cm tra le piastre e la fonte di riscaldamento.

Perchè lo specchio non aderisce?
- Le piastre non sono state premute sullo specchio utilizzando tutta la loro superficie per cui si sono incollate solo in certi punti e non sono in grado di reggere il peso dello specchio.
- Il retro dello specchio non è stato sufficientemente pulito per cui le piastre non possono incollarsi correttamente.
- La parete è irregolare e lo specchio è soggetto a tensione costante. Ne consegue un progressivo distacco dell'adesivo nel corso del tempo.

Conservazione
In confezione originale chiusa (stoccaggio in zona buia, temperatura ambiente, umidità relativa 60%), seguire le istruzioni riportate sull'etichetta.

Garanzia
Il produttore è responsabile in base all'Atto di Affidabilità del Prodotto (Product Liability Act). La garanzia non è valida se il prodotto non è stato utilizzato in maniera appropriata.

Scarico di Responsabilità
Le informazioni precedentemente fornite sono il meglio delle nostre conoscenze ma non sono ordini imperativi. Le informazioni fornite non vi esonerano dal valutare che questi prodotti siano adatti ai vostri scopi, applicazioni e procedure. Dato che l'installazione in sicurezza di uno specchio dipende da diversi fattori che sono al di là del controllo del produttore, l'installazione è soggetta alla vostra responsabilità. Le vendite sono soggette alle nostre abituali condizioni di vendita.

E Instrucciones de uso

Sistema invisible de fijación de espejos

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0,8 m² / 12 Kg.)	incl. 2 placas 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1,6 m² / 24 Kg.)	incl. 2 placas 200 x 100 mm

Todos los soportes de espejo safeclix® son adecuados para su instalación en espacios húmedos.

ATENCIÓN:
- Apropiado para montaje vertical de espejos por la DIN EN 1036 (no apropiado para espejos antiguos ó espejos con capas especiales en la parte posterior, (p.e. protector de espejos, etc.). Películas antiastillamiento etc. siempre hay que aplicarlas alrededor de las placas pegadas. Las placas no pueden ser usadas en una película anti-astillamiento, en otras películas similares u otras superficies tales como madera, piedra, plástico, DILITE®, DIBOND® etc.
- La parte posterior del espejo ha de estar limpia y seca y libre de grasa
- Presionar cada placa en toda su superficie con una presión de aprox. 200 N (20 kgs.) durante unos 10 segundos sobre el espejo
- Esperar unos 30 minutos antes de colgar el espejo. Una vez han pasado los 30 minutos, presionar otra vez las placas al espejo.
- El espejo se ha de colgar libre de tensiones

Preparación para el montaje
Marcar la posición del espejo en la pared: Se coloca el espejo en el lugar donde lo queremos colgar y marcamos las esquinas en la pared.

Preparación del espejo
Coloque el espejo sobre una superficie plana y limpia, con la parte posterior hacia arriba (por ejemplo, tela). Limpiar el reverso del espejo con un limpiador de cristales sin silicona o un limpiador de cristal especial Bohle. La superficie debe estar limpia, seca y libre de grasa.

Pegar las placas y los distanciadores
La fijación de las placas se debe realizar con una temperatura ambiente de al menos 18°C (la temperatura del espejo y de las placas no debe ser inferior a la temperatura ambiente). Marque la posición de las placas en la parte posterior del espejo con un lápiz blando. Ambas placas se deben colocar con una separación del borde superior y lateral de 10 cm. Los distanciadores evitarán que el espejo se pueda inclinar después del montaje. Retire la película protectora y coloque los distanciadores repartidos por la parte posterior del espejo. A continuación, retire la película protectora de las placas. Coloque las placas en el espejo con una inclinación aproximada de 30°, alineándolas primero con el borde superior y después con los bordes laterales. Una vez que haya pegado las placas en el espejo, no será posible corregir la posición.

IMPORTANTE:
Presionar cada placa en toda su superfície con una presión de 200 N (20 kg) aprox. durante 10 segundos y luego dejarla secar durante 30 minutos! A continuación, presione firmemente contra ella de nuevo.

Montaje de los discos excentricos y del botón de presión a la pared
Tomar como referencia las marcas hechas en la pared. Marcar los taladros para los discos excéntricos 12 cm desde el canto superior y 15 cms. del canto lateral de la posición marcada. Marcar los taladros de los Botones de Presión 10 cms del canto inferior y a 15 cms. del canto lateral. Hacer un taladro de 6 mm. Insertar clavijas y roscar ambos botones de presión con tornillos de cabeza redonda en los taladros inferiores (**Atención:** Dejar el film protector en la superficie de pegado y lejos de la pared.). Atornillar los discos excéntricos con tornillos avellanados a la pared. La muesca debe estar de cara a la pared. (**Atencion:** La muesca ha de estar en horizontal) Los discos excéntricos se pueden ajustar en una altura de +/- 4 mm para permitir ajustes horizontales del espejo. **Atención: Cualquier irregularidad de la pared se debe arreglar para que el montaje del espejo sea libre de tensión.**

Ajuste del espejo
Una vez han pasado los 30 minutos, presionar otra vez las placas al espejo y entonces colgarlo en los discos excéntricos. Girando los discos, ajustaremos la altura para conseguir la posición horizontal del espejo.

Montaje del espejo
Quitar la película protectora de los botones de presión. Colgar el espejo en una posición levemente inclinada en los discos excéntricos y empujar hacia el botón. Presionar contra los botones de presión con aprox. 5 Kgs., para asegurar una buena adhesión (volver a dejar reposar al espejo otros 30 minutos antes de colgarlo de nuevo)

Desmontaje y montaje del espejo
Coger el espejo con las dos manos por la parte de atrás a la altura de los botones de presión y empujar con una sacudida hacia ti. Los botones de presión quedarán aparte y el espejo se podrá colocar en los discos excéntricos. Para volver a montar el espejo, Volver a colgar en los discos excéntricos para que los botones de presión queden alineados y ajustarlos con una presión suave.

Nota 1 Para conseguir una distancia mayor entre el espejo y la pared (p.e. para un transformador para luces de 12 V en el espejo) se pueden usar placas distanciadoras, discos excéntricos y botones de presión (los tornillos han de ser más largos en este caso)
Nota 2 Después de pegar las placas, se puede poner en el espejo una tira de film de protección. Sólo separando las placas del film.
Nota 3 Cuando usemos sistemas de calor para espejos, ha de haber una distancia de como mínimo 10 cms. entre las placas y la fuente de calor.

Razones por las que el espejo no se pega:
- No se ha presionado toda la superfície de las placas y como consecuencia están solo pegadas en algunos puntos y no pueden aguantar el peso del espejo.
- La parte posterior del espejo no está limpia y las placas no han quedado bien pegadas.
- La pared es irregular y el espejo está bajo presión. Esto puede llevar a que la cinta adhesiva se despegue con el tiempo.

Almacenaje
Manténgase en su embalaje original sin abrir (almacenamiento en lugar oscuro, temperatura ambiente, humedad relativa 60%). Tenga en cuenta las indicaciones que figuran en la etiqueta.

Garantía
El fabricante es responsable según el Acta de Responsabilidad del Producto. La garantía está excluída cuando el producto no se ha usado correctamente.

Clausula de no responsabilidad
La información dada es toda la que tenemos a nuestra disposición, pero son consejos que no nos comprometen. La información dada no le exime de evaluar si estos productos son los apropiados a sus propósitos, aplicaciones y procedimientos. Como la instalación segura de un espejo depende de muchos factores que están fuera del control del fabricante, la instalación está sujeta a su responsabilidad. La venta de este producto está sujeta a nuestras condiciones de venta.

NL Gebruiksaanwijzing

Onzichtbaar spiegelophangsysteem

BO 5208210	safeclix 08® (max. 0,8 m² / 12 Kg.)	incl. 2 platen 100 x 100 mm
BO 5208211	safeclix 16® (max. 1,6 m² / 24 Kg.)	incl. 2 platen 200 x 100 mm

Alle safeclix® spiegelbevestigingen zijn geschikt voor de montage in vochtige ruimtes.

LET OP:
- Voor de loodrechte montage van spiegels naar DIN EN 1036 geschikt (niet geschikt voor antiekspiegel of spiegels met een speciale coating op de achterzijde, als b.v. MiroxSafe etc.). Splinterfolie etc. moeten om de plaat verwerkt worden. De platen mogen niet op splinterbeveiligingsfolie, overige folies of andere oppervlakken als bijv. hout, steen, kunststof, DILITE®, DIBOND® enz. gebruikt worden.
- Achterzijde van de spiegel moet schoon, droog en vetvrij zijn
- Ledere spiegelplaat op het totale vlak ten minste 10 sec. met ca. 200 N (20 kg) aandrukken
- De spiegelplaten moeten voor het ophangen van de spiegel 30 Minuten hechten. Na de rusttijd van 30 minuten de plaat nogmaals krachtig aandrukken
- De spiegel moet spanningsvrij gemonteerd worden

Voorbereiding van de montage
Gewenste positie van de spiegel op de wand bepalen, b.v. door het aftekenen van de spiegelhoeken op de wand.

Voorbereiding van de spiegel
De spiegel met de achterzijde naar boven open een egale en schone onderlaag (bijv. glasvilt) leggen. Reinig de achterzijde van de spiegel met een siliconenvrije glasreiniger of speciaalreiniger van Bohle. Het vlak moet schoon, droog en vetvrij zijn.

Verlijming van de spiegelplaten en afstandhouders
De verlijming van de spiegelplaten moet gebeuren bij een verwerkingstemperatuur van minstens 18°C (spiegel en platen mogen niet kouder dan deze verwerkingstemperatuur zijn). Teken de positie van de spiegelplaten met een zachte stift op de achterzijde van de spiegel aan. De twee platen beide op 10 cm van de bovenkant en zijkant aftekenen.
De afstandhouders moeten na montage het doorbuigen van de spiegel voorkomen. Beschermfolie verwijderen en de de afstandhouders over de achterzijde van de spiegel verdelen. Nu de beschermfolie van de spiegelplaten verwijderen en de platen onder een hoek van ca. 30°C met de bovenkan aan de bovenste lijn aanleggen en dan langs de zijdelingse lijn opplakken. Na het opplakken is corrigeren niet meer mogelijk

BELANGRIJK:
**Ledere plaat op het gehele oppervlak voor ca. 10 seconden krachtig aandrukken.
(ca. 200 N / 20 kg druk) en aansluitend de verlijming 30 minuten laten rusten! Daarna nog een keer krachtig aandrukken.**

Montage van excenterschijven en drukknop aan de wand
Uitgangspunt is de vastgelegde positie van de spiegel aan de wand. Boorgaten voor de excenterschijven telkens 12 cm van de bovenste- en 15 cm van de zijkant van de geplande spiegelpositie aftekenen. Boorgaten voor de drukknoppen staads 10 cm van de onderste rand en 15 cm van de zijkant aftekenen. Nu de 6 mm gaten boren. Plaats alle pluggen in de boorgaten en schroef de beide drukknoppen met rondkopschroeven in de onderste gaten. (**Let op:** Beschermfolie op het lijmoppervlak laten, lijmoppervlak wijst weg van de wand. De excenterschijven worden met de platkopschroeven en de groeven aan de wandzijde aangeschroefd. (**Let op:** de positie van de groef moet waterpas zijn. Door de excentrische boring kunnen de excenterschijven +/- 4 mm in de hoogte verstels worden.
Let op: wandoneffenheden moeten absoluut gelijkgemaakt worden, zodat de spiegel spanningsvrij gemonteerd wordt.

Uitrichten van de spiegel
Na de rusttijd van 30 minuten de plaat nogmaals krachtig aandrukken en dan de spiegel als test aan de excenterschijven hangen, om de positie van de spiegel te controleren. Door te draaien aan de excenterschijven is een hoogtecorrectie mogelijk.

Ophangen van de spiegel
Beschermfolie van de drukknoppen aftrekken. Spiegel in licht schuine positie in de excenterschijven hangen en dan met lichte trek naar achter tegen de drukknoppen duwen. Duw nu ter hoogte van de drukknoppen met een kracht van ca. 5 kg tegen de spiegel, zodat ook deze lijmverbinding goed hecht. (ook hier moet een rusttijd van 30 minuten aangehouden worden voordat de spiegel er opnieuw afgenomen wordt).

Afnemen en ophangen van de spiegel
Pak de spiegel met 2 handen op de hoogte van de drukknoppen. Door een lichte ruk laten de drukknopen achter de spiegel los en kan de spiegel van de excenterschijven afgehaald worden. Om de spiegel opnieuw op te hangen de spiegel weer in de excenterschijven positioneren, dat beide drukknopdelen tegenover elkaar geplaatst zijn en met lichte druk weer in elkaar klikken. Te vervolgen

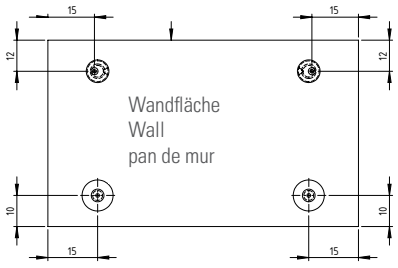
Tip 1 Om tussen de spiegele en de wand een grotere afstand te bereiken (voor bv een trafo voor spiegelverlichting), kunnen tussen de excenterschijven/drukknop en wand ook afstandplaten ingezet worden. (evtl. worden langere schroeven gebruikt worden).
Tip 2 Na het verlijmen van de spiegelplaat kan een splinterfolie op de achterzijde van de spiegel aangebracht worden.
Tip 3 Bij gebruik van spiegelverwarming moet een afstand van 10 cm tussen de platen en de verwarming aangehouden worden.

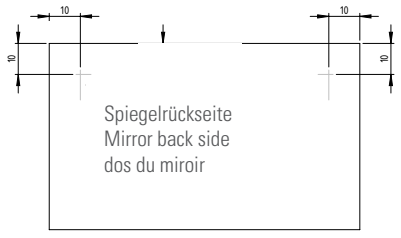
Wat kan de oorzaak zijn, dat een spiegel niet houdt.
- De plaat wordt na het verlijmen niet lang of hard genoeg aangedrukt en daardoor is niet het gehele oppervlak verlijmd, waardoor de niet de hele spiegel gehouden kan worden.
- De spiegelachterzijde wordt niet correct gereinigd en het lijmoppervlak van de plaat kon daardoor geen optimale verbinding aangaan met de achterzijde van de spiegel.
- Mogelijke oneffenheden aan de wand worden niet geegaliseerd waardoor de spiegel na montage onder spanning staat. Op ten duur kan hierdoor de verlijming loslaten.

Opslag
In de ongeopende originele verpakking (donkere opslagplaats, kamertemperatuur, relatieve luchtvochtigheid 60%), opmerkingen op het etiket in acht nemen.

Aansprakelijkheid
De fabrikant is aansprakelijk volgens de productaansprakelijkheidwet. Schade die veroorzaakt wordt door verkeerd gebruik van het product, wordt uitgesloten van aansprakelijkheid.

Uitsluiting van aansprakelijkheid
De beschikbare informatie, onze gebruiksadviezen en kennis, mondeling, schriftelijk of door tests, geldt alleen als aanwijzing. Deze informatie ontheft u niet van het feit deze zelf te testen in combinatie met uw eigen omstandigheden en toepassing. Toepassing, gebruik en verwerking van onze producten op grond van onze gebruiksadviezen bij door u gefabriceerde producten, geschieden buiten onze controle mogelijkheden, de verantwoordelijkheid ligt daarmee uitsluitend bij u. De verkoop van onze producten geschiedt telkens naargelang onze actuele algemene verkoop- en leveringsvoorwaarden.





BX33090 · 03.2022